

mehrreichen Längsstreifen, und schmalen, lanzenförmigen, spiehen, sehr gebogenen, sehr zart quergestreiften Schalen, ähnlich der *A. agnifica* Greville, aber kleiner und ohne die auffallenden Puncte der Längsstreifen. Die andere „*Amphora Reichardtiana* m.“ ist ganz ohne Analogen, nicht complex, mit breit-linearen, an den Enden abgerundeten, schwach gebogenen Schalen, welche bisweilen an den Enden bogig aufwärts gekrümmmt sind und den dicken, kurzen Formen der *Eunotia monodon* täuschend ähnlich sehen. Die Mittellinie fällt mit dem untern Rande zusammen und zeigt längliche End- und Mittelknoten. Radiale punctirte Querstreifen 30—40 in 0,001". Sie ist bis auf den Mittelknoten kaum von *Eunotia* zu unterscheiden.







